



## Jahresbericht z.Hd. der Generalversammlung vom 05.08.2019

Seit 4 Jahren unterstützt die Gönnervereinigung YB-Frauen die NLA- und U-19 Mannschaft der YB-Frauen. Nur dank den finanziellen Beiträgen von Gönnerinnen und Gönnern, Sponsoringen und Sponsoren war ihr dies so möglich.

Der Vorstand suchte und führte von Beginn weg immer den Dialog mit Verantwortlichen des BSC YB. Er verfolgte damit das Ziel, für die YB-Frauen die bestmöglichen Rahmenbedingungen zu erreichen und ihren Platz im Verein BSC YB zu sichern respektive nachhaltig zu verankern. Die Gespräche und die Entwicklung beim BSC YB zeigen, dass dies gelungen ist. Auch dank dem hartnäckigen Einsatz von Marisa Wunderlin, der Trainerin des NLA-Teams und heutigen Assistenztrainerin des Nationalteams.

Ein Blick zurück: Die Sorge um den Frauenfussball in Bern waren gross, nachdem 2014 die Kunde umging, dass sich der BSC YB aus finanziellen Gründen von seinen Frauenfussballteams trennen wolle. Das Echo in der Öffentlichkeit negativ. Um den Frauenfussball in Bern zu stärken und zu unterstützen, wurde 2015 die Gönnervereinigung YB-Frauen gegründet. Unser Ziel war es, möglichst viele Gelder für die YB-Frauen zu generieren. Diese sollten zweckgebunden zur Förderung und Unterstützung des NLA- und U-19 Teams eingesetzt werden. Mit Genugtuung stellt der Vorstand fest, dass dies immer wieder möglich war und auch tatsächlich gemacht wurde.

Wurden bereits in den Vorjahren diverse Gespräche mit YB geführt, so wurden diese in der Saison 2018/2019 intensiviert. Was sich bereits in der letzten Saison abzeichnete, wurde in diesem Vereinsjahr Gewissheit: **Die YB Verantwortlichen sind bereit, die Rahmenbedingungen für die YB-Frauen zu verbessern und mehr finanzielle Mittel einzusetzen.** Neu sind die Frauen via Ernst Graf direkt dem Verwaltungsrat unterstellt und sämtliche Teams werden auf die neue Saison unter der Vereinsnummer von YB einlaufen. Andres Meier wird auf die neue Saison Geschäftsführer mit Budgetverantwortung. Für die Frauen ist ein Beirat vorgesehen, der die Entwicklung im Auge hat und schaut, dass alles gut läuft. Unser Vorstandsmitglied Vania Kohli ist Mitglied dieses Beirates. **Der BSC YB hat jetzt die Strukturen geschaffen, um dem Frauenfussball beim BSC YB das nötige Gewicht zu geben.**

In diesem Zusammenhang wurde von den YB-Verantwortlichen der Wunsch geäussert, die Aufgaben der Gönnervereinigung übernehmen zu können, um mit einem neuen Sponsoring-Gefäss finanzielle Mittel für die Frauen zu generieren. Der Vorstand der Gönnervereinigung hat sich ausgiebig mit dem Wunsch der YB-Verantwortlichen auseinandergesetzt. Die Verantwortlichen konnten glaubhaft versichern, dass bei YB ein Umdenken stattgefunden hat und dass der Wille und die Tatkraft vorhanden sind, dass der Frauenfussball bei YB aktiv gefördert, weiterentwickelt und tatkräftig unterstützt wird.

**Der Vorstand ist zum Schluss gekommen, dass es die Gönnervereinigung nicht mehr braucht.** Um unnötige Doppelspurigkeiten zu vermeiden und klare Verhältnisse zu schaffen, hat er beschlossen, der GV die Auflösung des Vereins zu beantragen und die Übertragung des Vereinsvermögens an die YB-Frauen zu beantragen. Letzteres bedingt eine Statutenänderung.

**Personell** gab es im **Vorstand** an der letzten GV eine Änderung: Anstelle von Jacqueline Schweizer wählte sie Aline Trede in den Vorstand. Aline Trede übernahm von ihr auch das Ressort Finanzen. Im Vereinsjahr fanden vier Vorstandssitzungen (die vierte am 5. Juli) statt.

Der Vorstand genehmigte im Vereinsjahr **zehn Gesuche**. Jene Gesuche, die er auf dem Zirkularweg genehmigte, wurden an der nächsten Vorstandssitzung nochmals zur Kenntnis genommen und protokolliert. Für die zehn Gesuche sprach er Gelder im Umfang von Fr. 21'318.20 (Saison 2017/2018: acht Gesuche im Umfang von Fr. 12'440.00). Neun Gesuche wurden zugunsten der NLA-Mannschaft und eines für das U-19 Team eingereicht. Alle Gesuche wurden einstimmig genehmigt.

Die Gönnervereinigung konnte im Vereinsjahr auf **79 zahlende Mitglieder** (Saison 2017/2018 waren es 50) **und 4 Spender/Spenderinnen** zählen. Als Werbemittel wurde in der Saison 2018/2019 wiederum ein Leporello mit dem Spielplan der ersten Mannschaft eingesetzt.

Dem Aufwand von Fr. 25'203.60 steht ein Ertrag von Fr. 24'265.00 gegenüber. Die Jahresrechnung schliesst mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 938.60 ab (Aufwandüberschuss Saison 2017/2018: Fr. 1'682.55). Der Überschuss aus der Saison 2018/2019 beträgt Fr. 42'204.15.

Für die Saison 2019/2020 würden insgesamt Fr. 43'875.15 (Überschuss Saison 2018/2019 plus Fr. 1'671.00 bereits für Saison 2019/2020 einbezahlte Mehrjahresmitgliedschaften) zur Verfügung stehen. Das Gesamtvermögen der Gönnervereinigung beträgt per 30.06.2019 insgesamt Fr. 46'056.15. Darin enthalten sind bereits bezahlte Beiträge von Fr. 3'852.00 für die Jahre 2019-2023.

**Fazit: Das Engagement der Gönnervereinigung YB-Frauen hat sich gelohnt. Sie hat den Frauenfussball in Bern, die YB-Frauen stets tatkräftig unterstützen können.** Den Verantwortlichen beim BSC YB danken wir für ihr heutiges und zukünftiges tatkräftiges Engagement für den Frauenfussball.

Auch wenn das NLA-Team diese Saison wegen der vielen Abgänge den letztjährigen Spitzenplatz nicht mehr erreichen konnte, wurde mit der Trainierin Marisa Wunderlin wichtige Aufbauarbeit geleistet. Ihr unermüdliches Engagement und ihre Hartnäckigkeit haben uns immer wieder sehr beeindruckt. Wir wünschen Marisa viel Erfolg und Befriedigung als Assistenztrainerin unseres Nationalteams und ihrem Nachfolger, Julien Marendaz, Durchsetzungskraft und viele gewonnene Spiele. Dem U-19 Team mit seinem Trainer Rolf Kirchhofer gratulieren wir einmal mehr ganz herzlich zum Meistertitel.

Ein grosser Dank geht auch an die Mitglieder des Vorstandes für die gute, ausserordentlich engagierte und konstruktive Zusammenarbeit.

Bern, 02. Juli 2019

Die Präsidentin: Edith Olibet